



Gemeinsame Pressemitteilung des Katholikenausschusses in der Stadt Köln und dem BDKJ Stadt Köln

„BDKJ Stadt Köln erhält starkes Votum für Wohnungsbauintiative
„Wenn Wohnen und Ehrenamt sich gegenseitig ausspielen, dann läuft etwas ziemlich schief“

Köln - Die Delegierten der Vollversammlung des Kölner Katholikenausschusses stärken dem Bund der katholischen Jugend (BDKJ) in der Stadt Köln mit einem einstimmigen Votum in seinem Vorhaben, Wohnen für junge Menschen bezahlbarer und lebenswerter zu machen. Die Jugendverbände fordern, dass die katholische Kirche in Köln endlich bezahlbaren Wohnraum und damit Lebensraum für junge Menschen schafft.

BDKJ Vorstand Benjamin Heidkamp: „Wir sehen, dass unsere Kirche viele Immobilien besitzt und immer mehr Kirchen und Gebäude ungenutzt sind. Da muss es doch möglich sein, dass Kirche bezahlbaren Wohnraum für junge Menschen schafft. Wir stellen uns kein klassisches Wohnheim, sondern einen Ort zum Leben vor: Mit Apartments, Co-Learning Space, einer Bar, einer Kapelle und, dass auch zwischendurch mal Seelsorger ansprechbar und vor Ort sind.“

„Wir erleben, dass junge Menschen immer höhere Preise für ihre kleinen Wohnungen zahlen müssen. Insbesondere im urbanen Raum. Das führt dazu, dass sie neben ihrem Studium oder Ausbildung viele Stunden arbeiten müssen. Und das zum Leidwesen von ihrem Studium oder auch ihrem Ehrenamt in Kirche. Wenn Wohnen und Ehrenamt sich gegenseitig ausspielen, dann läuft etwas ziemlich schief. Da müssen und wollen wir etwas ändern!“, ergänzt Gregor Stiels, Vorsitzender des Kölner Katholikenausschusses.

Der Kölner Laienzusammenschluss nimmt sich vor konkrete Lösungsansätze zu erarbeiten und eine breite Diskussion im Erzbistum Köln anzustoßen. Auch möchten die Katholiken die Kölner Kommunalpolitik in die Pflicht nehmen.

Anlage

1. Beschluss des Kölner Katholikenausschusses vom 22. März 2021 „Die Kirche, ein Haus für junge Christen – auch zum Wohnen“

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Gregor Stiels · Vorsitzender des Katholikenausschusses in der Stadt Köln
Domkloster 3 - 50667 Köln · Telefon 0221 925847-80 · Telefax 0221 925847-71

Benjamin Heidkamp · Stadtvorsitzender BDKJ Köln · benjamin.heidkamp@bdkj-koeln.de · Telefon 0174/9568828

Anlage 1:

Beschlossener Antrag der Vollversammlung des Kölner Katholikenausschuss: Die Kirche, ein Haus für junge Christen - auch zum Wohnen

Die Vollversammlung des Katholikenausschusses beschließt:

Der Vorstand des Kölner Katholikenausschuss und seine Mitglieder setzen sich auf Verbandlicher- und Pfarrei-Ebene dafür ein, dass jungen Menschen in Ausbildung und Studium bezahlbarer kirchlicher Wohn- und Lebensraum zur Verfügung gestellt wird.

Der Katholikenausschuss

- erarbeitet mit seinen Mitgliedern konkrete Lösungsansätze für das Kölner Stadtdekanat und prüft zusammen mit dem Kölner Stadtdekanat die Umsetzung dieser. Hierbei sollen Möglichkeiten wie gemeinschaftliches Wohnen in Wohnheimen als auch die Möglichkeit von Mehrgenerationen Wohnen geprüft werden.
- bringt das Anliegen zeitnah in den Diözesanrat ein und stößt zusammen mit seinen Mitgliedern im Kölner Erzbistum eine breite Diskussion zu der Frage an: Wie können wir im Erzbistum Köln jungen Menschen attraktiven Lebensraum anbieten.
- sucht weitere Bündnispartner aus der Kirche in Köln wie die Hochschulgemeinde und die Jugendkirche für dieses Anliegen
- setzt sich in der Kölner Stadtpolitik für bezahlbaren Wohnraum ein

Die Mitglieder des Kölner Katholikenausschusses

- bringen sich aktiv mit Ihrer Expertise bei der Erarbeitung von Lösungsansätzen ein
- nehmen sich in Ihrer Gemeinde, Pfarrei, Organisation oder Verband dem Thema an und prüfen wie Sie das Thema unterstützen und nach Möglichkeit bei sich umsetzen können. Hierbei steht neben der Schaffung von Lebensraum für junge Menschen die Bezahlbarkeit im Mittelpunkt.